

Bayreuth, 02.11.2022

Im Wintersemester 2022/2023 bitte ich im Rahmen des Moduls Wissenschaftliches Arbeiten für Studierenden des Deutsch-Spanischen Bachelorstudiengangs Rechtswissenschaft ein

Deutsch-Spanisches Seminar

an. Themen sind:

1. Anwaltpflicht im Zivilverfahren in Deutschland und in Spanien
2. Dieselskandal: internationale Zuständigkeit und anwendbares Recht
3. Der Beweis des ausländischen Rechts im deutschen und im spanischen Zivilverfahren
4. Recurso de casación und Revisionsverfahren: ein Vergleich
5. Internationale Zuständigkeit bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen im Internet
6. Der Einfluss des materiellen EU-Verbraucherrechts auf dem deutschen und spanischen Zivilprozessrecht
7. Parteiwechsel im deutschen und im spanischen Zivilprozessrecht
8. Ut lite pendente nihil innovetur? Nachträgliche Veränderungen im spanischen und im deutschen Erkenntnisverfahren

Die Themenauswahl erfolgt per E-Mail an mich. Die Themen werden **bis zum 7. November** der Reihe nach vergeben.

Bis **zum 18. November** darf eine erste Gliederung vorgelegt werden.

Bis zum **30. November 2022** ist ein Entwurf der Seminararbeit mit einem Umfang von maximal zehn Seiten in schriftlicher Fassung einzureichen. Den Entwurf reiche ich im Rahmen eines individuellen Besprechungstermins korrigiert mit Hinweisen für die endgültige Fassung zurück. Das finale Manuskript ist in einem Umfang von maximal 12 Seiten, nebst dem korrigierten Entwurf, **spätestens am 31. Dezember 2022** abzugeben. Die Vorträge finden **voraussichtlich zwischen dem 16. und dem 20. Januar 2023** statt. Im Fokus steht die rechtswissenschaftliche Arbeitsweise bei Seminararbeiten. Gegenstand der Bewertung ist unter anderem der Leistungsfortschritt zwischen dem Entwurf und dem finalen Manuskript der Seminararbeit.